

2017
Ausgabe

2

Senfkorn

Gemeindeblatt der Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Frieden und Hoffnung Dresden



März 2017 - Mai 2017

DAS WORT AM ANFANG

Editorial

In dieser Ausgabe lesen Sie, wahrscheinlich leider zum letzten Mal, Texte von Bettina Reinköster. Sie war eine Stütze in Wort und Tat nicht nur für unsere Pfarrerrinnen, sondern auch für das Senfkorn. Ihre Vertretungszeit ging am 31.12.2016 zu Ende. Wir vom Senfkorn danken ihr für ihre Mitarbeit und wünschen ihr weiterhin viele gute Ideen in Wort und Bild.

Es gibt wieder etwas Neues, Sie können sich auf ein neues Gottesdienstkonzept freuen: Kraftworte

und Klanglichter. Konstanze Eymann und Andreas Kastl haben es ins Leben gerufen. Wort und Musik erwartet Sie in besonderer Form.

Und es gibt noch viel mehr Interessantes im Senfkorn zu entdecken. Bleiben Sie schön neugierig.

■ *Ihr Team vom Senfkorn*



In dieser Ausgabe

- | | |
|-----------------------------|----------------------------------|
| 2 Editorial | Jubelkonfirmation |
| 3 Gedanken zum Titelbild | Religiöse Kinderwoche |
| 4 Besuchsdiensttreffen | 13 Neues aus dem Kirchenvorstand |
| 5 Weltgebetstag 2017 | 14 Gottesdienste |
| Glaubensseminar | 16 Bauen, Bauen, Bauen |
| 6 Flamenco im Gottesdienst | 18 Informationen aus der |
| Kraftworte und Klanglichter | Gemeindeversammlung |
| 7 Gemeinderüstzeit | 19 Mitwirkende gesucht |
| Theatergottesdienst | 20 Neuer Arbeitskreis |
| 8 Ostermette und -frühstück | 21 Kirchgeld 2017 |
| Begrüßungsabend | 22 Kinderseite |
| 9 Sommerfest | 23 Kasualien |
| Pop/Jazz-Workshop | 24 Gruppen und Kreise |
| 10 Gemeindeausflug | 26 Impressum |
| 11 Kirchentag 2017 | 27 Adressen |
| 12 Kirchenreinigung | |

WIEDERBEGEGNUNG MIT DER JAHRESLOSUNG 2017

Was sich im Herzen so ansammelt

Huch, da ist sie ja wieder, die Jahreslosung. Sie war schon fast wieder in Vergessenheit geraten. Anfang des Jahres, da hatte ich über sie nachgedacht, aber seither ist ja schon wieder so viel passiert! Abertausende Herzschläge sind vergangen. Ach ja, genau! Mit dem Herzen hatte die Losung für 2017 zu tun. Jahreslosung 2017: „Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“ (Ezechiel 36,26)

Die Jahreslosung für 2017 stammt aus dem Buch Ezechiel im Alten Testament, das in der Lutherbibel Hesekeil genannt wird. Ezechiel führt uns 597 Jahre vor Christi Geburt zurück: Zu dieser Zeit wurde Jerusalem erobert und die Oberschicht der Israeliten wurde als Gefangene nach Babylon, dem heutigen Irak, verschleppt. Diese Deportation erfuhr der Prophet Ezechiel am eigenen Leib. Für die Deportierten war es damals eine hoffnungslose und trostlose Zeit. Viele Jahre im Exil vergingen und ließen die Israeliten mit ihrem Schicksal und mit Gott selbst hadern. Ihre Herzen wurden hart und verzagt, ihr Geist immer mutloser.

Doch dann prophezeite Ezechiel seinen Leidensgenossen die kom-

mende Wende. Gott selbst wird dafür sorgen, dass etwas völlig Neues beginnt. Gott spricht: „Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“ Gott wird die verzagten Herzen und ihren mutlosen Geist erneuern. Eine Erneuerung von innen heraus.

Hand auf's Herz, könnte nicht jeder gelegentlich so eine innerliche Wiederbelebung und Erneuerung gut gebrauchen?

So vieles wird uns vom Leben ins Herz geschrieben. Auf dem Herzensgrund sammelt sich allerlei an: Jeder erlebt Herzschmerzen und Herzerreißendes, aber auch Schönes und Herzlichkeiten. Jeder hat heimliche Herzenswünsche und Menschen, die in seinem Herzen für immer einen Platz einnehmen werden. Was haben Sie im Moment besonders auf dem Herzen?

Mir tut es gut zu wissen: Gott kann ich jederzeit mein Herz ausschütten. Gott wird zwar nicht alle Lasten von



meinem Herz wegnehmen können, doch bei Gott weiß ich mein Herz in guten Händen. Das tröstet mich und gibt mir Kraft.

Ich habe es schon erlebt, dass in einem völlig verzagten Herz neues Vertrauen, neue Hoffnung, neue Liebe, neuer Mut empor wachsen kann. In einem erschöpften Geist können plötzlich wieder neue Ideen, Pläne und frische Gedanken entspringen.

Wenn das passiert, bewahrheitet sich für mich die Jahreslosung: „Gott

spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“

Das wünsche ich Ihnen: Dass Gottes Geist mitten in Ihr Leben hineinwirkt und Sie innerlich erneuert, wo Sie in Herz und Geist seine Kraft und Wiederbelebung benötigen.

Es grüßt Sie



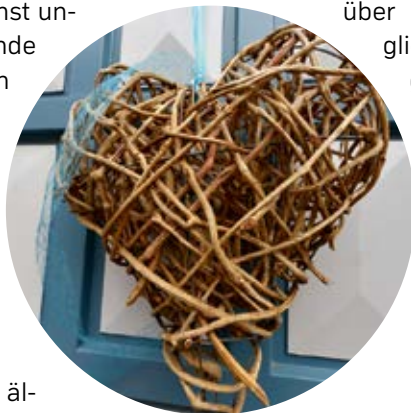
lichst – Ihre Pfarrerin
Konstanze Eymann

BESUCHSDIENSTTREFFEN


Geh aus mein Herz und bringe Freud

Der Besuchsdienst unserer Gemeinde trifft sich am ersten Donnerstag im März mit Pfarrerin Eymann. Es werden die Geburts-tagsbesuche für die Sommermonate vorbereitet bzw. verteilt.

Haben Sie Lust, älteren Menschen eine Freude zu machen und einen persönlichen Geburtstagsgruß im Namen der Gemeinde zu übermitteln? Dann kommen Sie zu diesem Besuchsdiensttreffen. Wir freuen uns auch




über weitere Gemeindeglieder, die diese Aufgabe mit übernehmen können.


-  Donnerstag, 2. März
18:30 Uhr Arbeitszimmer Pfrn. Eymann, Hoffnungskirche
(ganz oben unter dem Dach)


WELTGETETSTAG 2017

Was ist denn fair?

Zu diesem Thema haben Frauen von den Philippinen den diesjährigen Weltgebetstag vorbereitet. Auch in diesem Jahr sind Sie zu zwei Veranstaltungen zum Weltgebetstag eingeladen, die Sie bitte dem Gottesdienstplan (Seite 14) entnehmen.

-  Freitag, 3. März
16:30 Uhr Landesvorstellung,
Katholische Kirche St. Antonius,
Bünaustr. 10

-  18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Katholische Kirche St. Antonius, Bünaustr. 10

-  Sonntag, 5. März
9:30 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst, Hoffnungskirche



Motiv des Weltgebetstages 2017


EIN NEUES GLAUBENSSEMINAR BEGINNT

Soll ich das wirklich glauben?

Für alle, die sich ganz neu oder wieder einmal mit den Grundfesten unseres christlichen Glaubens beschäftigen möchten, findet ab März wieder ein neues Glaubensseminar an verabredeten zehn Abenden statt. Nach Teilnahme an diesem Seminar besteht auch die Möglichkeit, sich



taufen zu lassen. Pfarrerin Merkel-Manzer lädt zu einem ersten Treffen ein, bei dem weitere Termine vereinbart werden.

-  Sonntag, 12. März
Im Anschluss an den Gottesdienst, ca. 10:30 Uhr, Friedenskirche

FLAMENCO IM GOTTESDIENST


Statt Jazz nun Flamenco im Gottesdienst

Mögen Sie Flamenco? Spanische Gitarrenklänge begleiten Gesang und einen Tanz, der an einen Flamingo oder an den Tanz zur Krönungsfeier des flämischen Königs Karl I. in Spanien erinnert.



Wir haben Gelegenheit, den Flamenco in einem Abendgottesdienst in der Friedenskirche zu erleben. Der Dresdner Gitarrist Johannes "Josel" Ratsch wird uns mit einer Sängerin

und einer Tänzerin in die Geheimnisse des Flamencos entführen.

 Sonntag, 12. März
20:00 Uhr Friedenskirche

EIN NEUES GOTTESDIENSTFORMAT


Kraftworte und Klanglichter

Impulsgottesdienst, Frühstücksgottesdienst, Jazzgottesdienst, Kinogottesdienst: In unserer Gemeinde gab und gibt es viele unterschiedliche Gottesdienstformate. Man darf sagen: Diese Bandbreite ist ein besonders schö-

nes Kennzeichen unserer Gemeinde. Im März startet ein neues Gottesdienstformat, von Konstanze Eyermann und Andreas Kastl ins Leben gerufen: „Kraftworte und Klanglichter“. Sowohl Musik als auch Worte haben die Kraft, uns herauszufordern und Licht in unser Leben zu bringen. Thema des ersten Gottesdienstes wird sein: „Passion - Leid (er)tragen?“ Mit biblischen, modernen, lyrischen Texten und Orgelmu-



sik von J.S. Bach, J. Brahms und S. Karg-Elert. Seien Sie neugierig und kommen Sie dazu!


 Sonntag, 19. März
17:00 Uhr Hoffnungskirche

GEMEINDERÜSTZEIT IM SCHLOSS AUGUSTUSBURG

Gemeinde auf Reisen

In diesem Jahr führt uns unsere Gemeinderüstzeit in die Jugendherberge Schloss Augustusburg. Nicht wie sonst im Herbst, sondern diesmal im Sommer, vom 25. bis zum 27. August, wollen wir uns gemeinsam, Jung und Alt, in Familie oder alleinlebend auf den Weg machen, um die Kraftquelle unserer Gemeinschaft und unseres Glaubens zu erleben. Bitte melden Sie sich bis zum 30. April verbindlich im Pfarramt an. Anmeldeformulare finden Sie in den beiden Kirchen oder auf unserer Homepage. Die Kosten für das Wochenende betragen: 75 € für Erwachsene, 50 € für Ermäßigungs-

berechtigte und Jugendliche, 38 € für Kinder (7-13 Jahre), 30 € für Kinder (3-6 Jahre), kostenfrei fahren Kinder von 0-2 Jahren mit. Sollten Sie den Betrag nicht aufbringen können, gewähren wir als Gemeinde eine finanzielle Unterstützung. Wer kann die Gemeinderüstzeit mit organisieren und thematisch vorbereiten? Zu einem gemeinsamen ersten Treffen lädt Pfarrerin Merkel-Manzer ein.


 Donnerstag, 23. März
19:30 Uhr Arbeitszimmer
Pfrn. Merkel-Manzer,
Hoffnungskirche

THEATERGOTTESDIENST MIT DEM LUKASTHEATER

So ein Theater

Auch in diesem Jahr ist das Lukastheater in unserer Gemeinde zu Gast. Das Stück, welches im Gottesdienst gespielt wird, heißt „Ich bin so frei!“ Es geht um das Thema Frei-

heit. Grundlage dafür sind Texte aus dem Alten und Neuen Testament.

 Sonntag, 9. April
9:30 Uhr Friedenskirche

OSTERMETTE, OSTERFRÜHSTÜCK

Ostern gemeinsam Gottesdienst feiern, gemeinsam frühstücken

Auch in diesem Jahr feiern wir am Ostersonntag um 6:00 Uhr eine Ostermette mit Osterfeuer und Osterfrühstück. Um das Frühstück gemeinsam vorzubereiten, bitten wir Sie, am Ostersamstag um 18:00 Uhr in die Hoffnungskirche zu kommen. Wenn genügend Leute kommen, ist in einer Stunde alles geschafft.



📅 Ostersamstag, 15. April
18:00 Uhr Hoffnungskirche

BEGRÜSSUNGSABEND

Neu Zugezogene willkommen

Sind Sie erst in den letzten Monaten in unsere Gemeinde gezogen und kennen sich noch nicht aus? Dann würden wir Sie gern persönlich willkommen heißen, Ihnen die Hoffnungskirche zeigen und Ihnen unsere Gruppen, Kreise und Veranstaltungen vorstellen. Natürlich sind auch alle anderen Gemeindeglieder eingeladen, die „Neuen“ zu begrüßen und für unsere Gemeindeaktivitäten zu begeistern.

📅 Montag, 24. April
19:30 Uhr Hoffnungskirche



VORBEREITUNG SOMMERFEST – EIN FEST DER GEMEINDE FÜR DIE GEMEINDE

Gemeinsam organisieren, gemeinsam feiern

Im September ist es wieder so weit. Als Gemeinde feiern wir am Samstag, dem 2. September unser Sommerfest. Damit es ein schönes Fest wird, brauchen wir Menschen, die dies gemeinsam organisieren und gestalten. Ein erstes Treffen da-

für findet bereits im April statt. Bitte kommen Sie und bringen Sie sich ein!

📅 Mittwoch, 26. April
19:30 Uhr Arbeitszimmer
Pfrn. Merkel-Manzer,
Hoffnungskirche

POP/JAZZCHOR-WORKSHOP

Musik wie aus dem Radio

Passt ein Popsong in einen Gottesdienst? Kann ein Chor ein Stück selbst erfinden? Wie klingt ein alter Choral mit Pop-Harmonien?

All das können Sie zum Pop/Jazzchor-Wochenende selbst erleben und herausfinden. Freitagabend und Samstag proben und singen wir – mit und ohne Noten. Am Sonntag gestalten wir als Projektchor den Gottesdienst mit. Musikbegeisterte aus ganz Sachsen sind eingeladen, und ich freue mich besonders auf interessierte Sängerinnen und Sänger aus unserer Gemeinde. Chor Erfahrung ist dabei von Vorteil, aber keine Voraussetzung. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite frieden-hoffnung.de und in auslie-



genden Flyern. Anmeldeschluss ist der 24. April.

Sind Sie neugierig geworden, haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie mich gerne an oder schreiben Sie mir.

■ *Andreas Kastl*

📅 12. bis 14. Mai
Hoffnungskirche

GEMEINDEAUSFLUG

Entdecken Sie Schloss Lichtenwalde


Zu unserem Gemeindeausflug laden wir Sie herzlich ein. Unser Ziel ist das wunderschöne Schloss Lichtenwalde in Niederwiesa im Erzgebirge. Im Schloss sind Kunst- und Ritualgegenstände aus Nepal und Tibet, Porzellane, Möbel und Seidenstickereien aus China und Japan und vieles andere mehr ausgestellt. Der Schlosspark lädt mit vielen Wasserspielen und Blumenrabatten zum Spazieren und Verweilen ein.

Im Schloss-Restaurant „Vitzthum“ werden wir uns mit Kaffee und Kuchen stärken.

Wir starten um die Mittagszeit und kehren gegen 18:30 Uhr zurück.

Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind!

Bitte melden Sie sich bis spätestens 30. April im Pfarramt an. Den Teilnehmerbeitrag von 25 € zahlen Sie bitte bei der Anmeldung. Es ist uns wichtig, dass niemand aus finanziellen Gründen auf die Teilnahme verzichten muss. Sollte es schwierig für Sie sein, die 25 € zu zahlen, sprechen Sie bitte mit Pfrn. Merkel-Manzer oder Frau Pöhland!

 Mittwoch, 10. Mai
12:00 Uhr Hoffnungskirche,
12:10 Uhr Wernerstraße/
Ecke Burgkstraße



KIRCHENTAG

Gott und die Reformation feiern




Der Deutsche Evangelische Kirchentag findet in diesem Jahr vom 24. bis 28. Mai in Berlin und Wittenberg statt und steht unter der Losung „Du siehst mich“ aus dem 1. Buch Mose, Kapitel 16, Vers 13. Angesehen, wahrgenommen werden wie damals Hagar von Gott. Was bedeutet das für uns heute?

Da wir 2017 auch noch 500 Jahre Reformation feiern, gibt es zusätzlich den „Kirchentag auf dem Weg“: Sechs Kirchentage in acht Städten: Leipzig, Magdeburg, Erfurt, Jena/Weimar, Dessau-Roßlau und Halle/Eisleben: kulturelle, spirituelle und touristische Stationen auf dem Weg zum gemeinsamen Festgottesdienst am 28. Mai 2017 in Wittenberg.

Zu Christi Himmelfahrt verbindet ein zeitgleich stattfindender ökumenischer Gottesdienst in allen Städten von „Kirchentag auf dem Weg“ diese untereinander und mit dem Deutschen Evangelischen Kirchentag in Berlin und Wittenberg. Von Donnerstag, 25. Mai bis Samstag, 27. Mai, feiert jede Stadt 500 Jahre Reformation mit ihrem eigenen Programm und ihren eigenen thematischen Schwerpunkten.


Lassen Sie sich einladen und seien auch Sie dabei! Nähere Informationen unter www.kirchentag.de

 24. bis 28. Mai
Berlin und Wittenberg

KIRCHENREINIGUNG**Der Staub muss raus**

Damit unsere Kirchen sauber bleiben, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Wir wollen der Friedenskirche zu neuem Glanz verhelfen. Bitte bringen Sie Eimer, Besen und Schrubber mit. Wir hof-


fen auf viele helfende Hände. Im Anschluss der Aktion stärken wir uns mit Pizza.

 Dienstag, 16. Mai
17:00 Uhr Friedenskirche

JUBELKONFIRMATION**Den Weg mit Gott feiern**

Im Gottesdienst können Sie eingesegnet werden, wenn Sie vor 25, 50, 60, 65, 70, 75 oder 80 Jahren konfirmiert wurden. Wir treffen uns 9:15 Uhr im Kleinen Saal, um dann gemeinsam in die Hoffnungskirche einzuziehen. Bitte melden Sie sich dafür bis zum 15. Mai im Pfarramt an. Wenn Sie noch Kontakte zu anderen haben, die mit

Ihnen konfirmiert wurden, dann laden Sie diese herzlich ein und bitten sie um Anmeldung. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie zu einem Kaffeetrinken in der Hoffnungskirche eingeladen.


 Sonntag, 11. Juni
9:30 Uhr Hoffnungskirche
Anmeldung bis 15. Mai

RELIGIÖSE KINDERWOCHE**Sommer, Sonne, Ferien und ... - RKW!**

Unter dem Motto „Miteinander zum Geschenk“ findet in der ersten Woche der Sommerferien wieder die ökumenische Religiöse Kinderwoche (RKW), gemeinsam mit Kindern unserer katholischen Nach-



bargemeinde Sankt Antonius statt. Nähere Information erhalten Sie im Pfarramt.

 Montag-Freitag, 26. - 30. Juni
jeweils 9:00 - 16:00 Uhr
Hoffnungskirche

NEUES AUS DEM KIRCHENVORSTAND**Wir haben es geschafft!**

Die Visitation ist abgeschlossen. Im November 2015 wurde unsere Kirchgemeinde von der Visitationsgruppe des Kirchenbezirkes unter Leitung des Superintendenten, Herrn Behr, besucht. Bei der Visitation aller Gruppen und Kreise, der Arbeit der einzelnen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und des Kirchenvorstandes wurde geprüft, ob bei uns alles in "geordneten Bahnen läuft" oder ob es Veränderungsbedarf gibt. Unsere Gemeinde hat von der Visitationsgruppe sehr wertschätzende Rückmeldungen bekommen. An Hand des Visitationsberichtes wurden Dinge verändert bzw. sind wir noch dabei, die Anregungen umzusetzen (z. B. im baulichen Bereich und in der Verwaltung, aber auch die Bitte an die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Eigenständigkeit von einigen Gruppen und Kreisen noch stärker zu fördern).

In der Novembersitzung des vergangenen Jahres nahm Herr Super-

intendent Behr noch einmal an einer Kirchenvorstandssitzung teil, um zu schauen, welche Veränderungen durchgeführt wurden. Er war sehr zufrieden, dass viele Veränderungen, die angeregt wurden, schon durchgeführt bzw. auf den Weg gebracht wurden. Er hätte bei einer Visitation noch nie eine so gründliche Aufschlüsselung der zu erledigenden Dinge und deren Erledigungen vorliegen gehabt.

In unserer Kirchgemeinde hat sich der Arbeitskreis Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit gebildet. Dieser Arbeitskreis hat die Idee, die öko-faire und regionale Beschaffung von Lebensmitteln und sonstigem Material zu prüfen und deren Verwendung in der Gemeinde einzuführen. Voraussetzung dafür ist die Analyse aller Verbrauchsprodukte (*weiter auf S. 16*)



März

Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen und die Alten ehren und sollst dich fürchten vor deinem Gott; ich bin der HERR. Lev 19,32

Freitag, 3.3. Weltgebetstag

16:30 Uhr Kath. Kirche St. Antonius, Bünaustr. 10
Landesvorstellung: Philippinen

18:00 Weltgebetstagsgottesdienst

Ökumenische Vorbereitungsgruppe

Sonntag, 5.3. Invokavit

9:30 Uhr Hoffnungskirche
Gottesdienst zum Weltgebetstag
Pfrn. Merkel-Manzer

Sonntag, 12.3. Reminiszenz

AM 9:30 Uhr Friedenskirche
Gottesdienst mit Einführung der neuen Lutherbibel, Abendmahl und Instrumentalkreis
Pfrn. Merkel-Manzer

20:00 Uhr Friedenskirche

Flamenco im Gottesdienst
Pfr. Manzer

Sonntag, 19.3. Okuli

17:00 Uhr Hoffnungskirche
Kraftworte & Klanglichter
Pfrn. Eymann, Kirchenmusiker Kastl

Sonntag, 26.3. Lätare

9:30 Uhr Hoffnungskirche

Ta Gottesdienst mit Taufen, Taufgedächtnis 4/5 und Kurrende
Pfrn. Merkel-Manzer

April

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden. Lk 24,5-6

Sonntag, 2.4. Judika

9:30 Uhr Hoffnungskirche

AM Gottesdienst mit Abendmahl und Gospelchor
Pfr. Manzer

Sonntag, 9.4. Palmsonntag

9:30 Uhr Friedenskirche
Theatergottesdienst
Prädikantin Müller

Donnerstag, 13.4. Gründonnerstag

18:00 Uhr Hoffnungskirche, Kleiner Saal

AM Tischabendmahlsfeier
Pfrn. Merkel-Manzer

Freitag, 14.4. Karfreitag

9:30 Uhr Hoffnungskirche

Gottesdienst mit Chor
Pfrn. Eymann

14:30 Uhr Friedenskirche

Andacht zur Sterbestunde Jesu mit dem Ensemble Musica Pacis
Pfr. i.R. Maischner



Parallel zu jedem Gottesdienst findet der Kindergottesdienst statt.

Sonntag, 16.4. Ostersonntag

6:00 Uhr Hoffnungskirche
Ostermette mit Osterfeuer und Osterfrühstück
Pfrn. Merkel-Manzer

9:30 Uhr Friedenskirche

Ta Osterfestgottesdienst mit Taufen und Posaunenchor
Pfrn. Eymann

Sonntag, 23.4. Quasimodogeniti

9:30 Uhr Friedenskirche

Gottesdienst
Pfr. i.R. Petzold

Sonntag, 30.4. Misericordias Domini

9:30 Uhr Friedenskirche
Impulsgottesdienst mit Band
Impulsteam

Mai

Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt. Kol 4,6

Sonntag, 7.5. Jubilate

9:30 Uhr Hoffnungskirche
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden mit anschließender Gemeindeversammlung
Konfiteam

Sonntag, 14.5. Kantate

9:30 Uhr Hoffnungskirche
Gottesdienst mit dem Projektchor des Jazz-Pop-Chor-Wochenendes
Musikalische Leitung: Kirchenmusiker Kastl
Pfrn. Merkel-Manzer

Sonntag, 21.5. Rogate

9:30 Uhr Hoffnungskirche
Ta Gottesdienst mit Taufen und Chor
Pfrn. Eymann

Donnerstag, 25.5. Christi Himmelfahrt

9:30 Uhr Friedenskirche
AM Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. Merkel-Manzer

Sonntag, 28.5. Exaudi

12:00 Uhr Kreuzkirche
Liveübertragung des Abschlussgottesdienstes des Kirchentages in Wittenberg (kein Gottesdienst in unserer Gemeinde)

Samstag, 3.6. Pfingstsonntag

18:00 Uhr in der Friedenskirche
AM Abendmahls-gottesdienst am Vorabend der Konfirmation
Pfrn. Merkel-Manzer

Sonntag, 4.6. Pfingsten

9:30 Uhr Friedenskirche
Konfirmationsgottesdienst mit Gospelchor
Pfrn. Eymann

in der Gemeinde, wie z. B. Kaffee, Reinigungsmittel oder Bastelpapier. Der Arbeitskreis hat den KV gebeten, das Anliegen zu unterstützen. In seiner Dezembersitzung hat der KV beschlossen, den Arbeitskreis zu unterstützen. Der KV identifiziert sich mit diesem Vorhaben, nicht nur weil es dabei um Fairen Handel geht, sondern auch, weil dadurch lokale Firmen unterstützt werden.

Der Kirchenvorstand hat in seiner Novembersitzung auch die Partnerschaft mit der Prager Gemeinde befürwortet. Ein wichtiges Vorhaben ist, gemeinsame Aktionen zu planen, um diese Partnerschaft mit Leben zu füllen. Dafür sind Ideen gefragt. Die Partnerschaft soll auf Augenhöhe stattfinden.

Für das Obergeschoss gibt es nun einen Gestaltungsplan, der sich sehen lassen kann. Unser Innenarchitekt Sandro Neubert hat mit dem Bauausschuss eine Lösung erarbeitet, die in einer Gemeindeversammlung vorgestellt wird.

Zur Gestaltung des Vorplatzes gibt es ebenso einen Plan, der vom Landschaftsarchitekturbüro „Freiräume“ in enger Zusammenarbeit mit dem Bauausschuss entwickelt wurde. Neben Parkplätzen für Fahrräder und Autos ist auch Platz zum ungefährlichen Bummeln und Verweilen vor der Hoffnungskirche vorhanden.

Der Erbbaupachtvertrag mit der Lebenshilfe Dresden e.V. nimmt Gestalt an. Die Bauvoranfrage wurde positiv beschieden, so dass dem Notarvertrag nichts mehr im Wege steht. Wir freuen uns, dass wir das Grundstück rechts neben der Friedenskirche nun endlich verpachten können und dass wir mit der Lebenshilfe Dresden e.V. einen guten Partner gefunden haben. Dieser Verein wird dort ein Wohnhaus für Menschen mit Behinderung bauen.

Es grüßt Sie herzlich

■ Thomas Pawlik

IHRE FINANZIELLE SPENDE WIRD DRINGEND GEBRAUCHT!

Bauen, bauen – und noch kein Ende in Sicht

Wir haben als Gemeinde in den letzten beiden Jahren viel geschafft. Das Erdgeschoss der Hoffnungskirche ist von Altlasten befreit, die Böden, die Elektrik, die Anstriche,

die Gardinen – alles wurde erneuert. Die Orgel wurde wieder in den Kleinen Saal eingebaut. Ein barrierefreier Zugang zur Hoffnungskirche und eine barrierefreie Toilette im Erdge-

schoss wurden neu geschaffen. Die alte Küchenzeile der Gemeindeküche wurde aufgearbeitet, eine neue angeschafft. Eine schöne äußerliche Atmosphäre im Erdgeschoss heißt die Besucherinnen und Besucher der Hoffnungskirche herzlich willkommen. Ein großes Dankeschön an den Bauausschuss und dem Bauleiter Benno Günther, die sich Übergebühre bei all den Baumaßnahmen engagierten. Und ein herzliches Dankeschön an alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zwischen Baustellschmutz, Lärm und Umzugskisten ununterbrochen ihren Dienst getan haben. Obwohl das Erdgeschoss nun schon so einladend gestaltet ist, ist die Finanzierung noch längst nicht abgeschlossen. Noch immer benötigen wir ca. 3.000 €, damit die neue Küchenzeile abbezahlt ist. Die Gardinen, die Verschattung und eine neue Leinwand haben insgesamt ca. 6.700 € gekostet und müssen ebenso refinanziert werden.

In diesem Jahr beginnt die Sanierung des Treppenhauses und des Obergeschosses der Hoffnungskir-

che: Die noch von 1936 vorhandene Elektrik erneuern, Fenster wechseln, streichen, Fußbodenbelag teilweise auswechseln, einige Möbel für die Kinder kaufen. Wir bekommen eine großzügige finanzielle Unterstützung von der Landeskirche. Jedoch müssen wir als Gemeinde einen Eigenanteil von ca. 25.000 € allein für die Bauleistung aufbringen. Einrichtungsgegenstände, Gardinen, Lampen, Anstriche müssen ebenfalls noch finanziert werden.

Dies alles ist nur möglich, wenn Sie diese Baumaßnahmen kräftig finanziell unterstützen. Bitten spenden Sie dafür auf unser Spendenkonto:

Empfänger: Kirchengemeinde Frieden und Hoffnung

Institut:

KD-Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 38 3506 0190 1604 8000 10

BIC: GENODED1DKD

Jede noch so kleine Spende hilft, die Baumaßnahmen zu finanzieren. Ihre Spenden können Sie auch von der Steuer absetzen. Wenn Sie



eine Spendenbescheinigung wünschen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserer Verwaltungsangestellten auf. Schon im Voraus allen ein herzliches Dankeschön, die diese

notwendigen Baumaßnahmen weiterhin finanziell und organisatorisch unterstützen.

■ *Pfrn. Gisela Merkel-Manzer*

Kontakt: ☎ 0351 / 42 26 910 oder ✉ kg.dresden_friedenundhoffnung@evlks.de

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERSAMMLUNG (6. NOVEMBER 2016)

Gibt's was Neues?

Über verschiedene Punkte wurde zur letzten Gemeindeversammlung in der Friedenskirche informiert:

Erstens

Am 12. März wird im Gottesdienst in der Friedenskirche die revidierte Lutherbibel 2017 in unserer Gemeinde eingeführt. Diese Revision der Lutherbibel wurde von ca. 70 Fachleute aus fast allen theologischen Fakultäten Deutschlands vorgenommen. Was ist neu am Text? Es gibt eine Vielzahl sachlicher Verbesserungen aufgrund neuerer Forschungsergebnisse. Das hat dazu geführt, dass die Lutherbibel an vielen Stellen den originalsprachlichen Text (Hebräisch und Griechisch) jetzt genauer und besser wiedergibt. An vielen Stellen war es nötig, Fehlentwicklungen der Vorgängerrevisionen zu korrigieren. Dazu hat sich der

Wortlaut des Wittenberger Teams von 1545 als große Hilfe erwiesen.

Zweitens

Die Kirchenleitung unserer Sächsischen Landeskirche hat in ihrer Oktobersitzung 2016 zwei gravierende Beschlüsse gefasst. Sie verabschiedete das Papier „Kirche mit Hoffnung in Sachsen“, welches die nötigen Strukturveränderungen bis 2040 aufzeigt. Die Mitglieder unserer Sächsischen Landeskirche werden sich voraussichtlich bis zum Jahr 2040 um 40% reduzieren. Dementsprechend soll es auch eine Reduktion der hauptamtlichen Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterstellen um 40% geben. Das bedeutet, dass es bis zum Jahr 2040 größere Strukturveränderungen geben muss. Bis zum Jahr 2019 sollen wir uns in unserer Stadt zu Gemeinderegionen zusammen-

schließen, die auch im Jahre 2040 noch eine Gemeindegliederzahl von 6000 Gemeindegliedern aufweisen können. D.h. für uns als Kirchengemeinde, dass wir in den nächsten Wochen und Monaten Ausschau halten werden, mit welchen Nachbargemeinden wir kooperieren wollen. Im Moment hat unsere Gemeinde eine Größe von 3500 Gemeindegliedern. Ebenfalls in ihrer Oktobersitzung beschloss die Kirchenleitung, dass es nun ganz offiziell erlaubt ist, dass homosexuelle Paare in einem öffentlichen Gottesdienst als Paar gesegnet werden dürfen. Die Entscheidung, dies zu tun oder sich dagegen zu entscheiden, liegt bei der Pfarrerin, dem

Pfarrer. Als Pfarrerrinnen freuen wir uns sehr, dass dies nun endlich ganz offiziell erlaubt ist. Jedes homosexuelle Paar, das den Wunsch hat, sich im Namen Gottes segnen zu lassen, kann dies in unserer Kirchengemeinde erfahren.

Drittens

Eine dringende Bitte wurde in der Gemeindeversammlung formuliert. Wir suchen Leute, die bereit sind, jemanden aus dem Pflegeheim AGO zum Gottesdienst mit dem Auto oder mit dem Rollstuhl abzuholen. Bitte helfen Sie, dass auch Menschen aus dem Pflegeheim unsere Gottesdienste besuchen können.

PLANEN, BAUEN, KOORDINIEREN, VERWALTEN

Mitwirkende gesucht

Fenster auswechseln, neue Mieter für Ladenräume finden, Schuppen abreißen, Gemeinderäume instand setzen – bei einer Kirchengemeinde mit vier eigenen Gebäudekomplexen fallen eine Menge solcher Arbeiten an. Diese Maßnahmen werden vom Kirchenvorstand beschlossen und zumeist von bezahlten Fachkräften ausgeführt. Damit ist es jedoch nicht getan, denn: Jemand muss die Beschlüsse des Kirchenvorstands vorbereiten, mögliche Alternativen ermitteln

und bewerten, mit den verschiedenen Betroffenen reden und ihre Interessen in Erfahrung bringen, Abstimmungen mit Architekten



und kirchlichen Stellen herbeiführen, die Gemeinde einbeziehen, finanzielle Fördermöglichkeiten prüfen, Investitionen vorausschauend planen und so weiter und so fort. Dies sind Aufgaben des Bauausschusses.

In nächster Zukunft kommen im Baubereich weitere Herausforderungen auf unsere Gemeinde zu. Nicht zuletzt, weil es dabei um verhältnismäßig große Geldströme geht, stehen wir in der Verantwortung, fundierte und gut abgewogene bauliche Lösungen zu finden. Daher benötigt der Bauausschuss dringend Verstärkung. Gesucht werden teamfähige Perso-

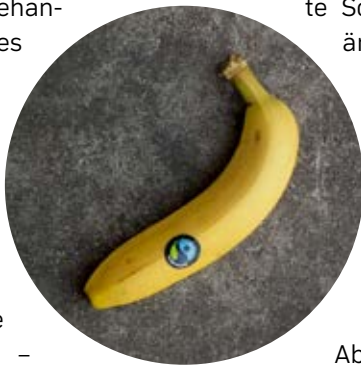
nen, die ehrenamtlich in der Bauausschuss-Mannschaft „mitspielen“ möchten und die beispielsweise über Erfahrungen mit beteiligungsorientierten Planungsprozessen verfügen, die koordinieren und organisieren können, die bautechnischen Sachverstand haben, die sich mit der Verwaltung von Immobilien auskennen oder die aus dem Finanzwesen kommen. Übrigens gehören der „Mannschaft“ bereits zwei Frauen an.

Kontakt: Markus Leibenath
 ☎ 0351 / 31 90 207
 ✉ m.leibenath@gmx.de

NEUER ARBEITSKREIS

Wir haben Sie fairkosten lassen

Haben Sie beim Frühstücksgottesdienst den Unterschied geschmeckt? Fair gehandelte Schokocremes statt Nutella? Mit Aktionen wie dieser wollen wir die Themen Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit schrittweise stärker in unser Gemeindeleben integrieren. Die Schöpfung bewahren – diesen Auftrag verstehen wir ganz praktisch. Seit September trifft



sich der AK Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit monatlich, um konkrete Schritte für kleine Veränderungen in unserer Gemeinde zu planen. Alle sind eingeladen, ihre Talente und Ideen einzubringen. Termine für die nächsten Treffen erfahren Sie über den Newsletter oder die Abkündigungen.

Kontakt: ✉ Andreas.Kastl@evlks.de

KIRCHGELD 2017

Helfen Sie mit, Gemeinde zu bauen

Wir danken sehr herzlich allen, die in diesem Jahr ihr Kirchgeld bereits gezahlt haben!

Das Kirchgeld („Ortskirchensteuer“) bleibt zu 100 % in unserer Kirchgemeinde und ist eine sehr wichtige Größe im Haushalt unserer Kirchgemeinde. Wir brauchen es dringend, um unsere Gemeindegarbeit, die Gottesdienste, den kirchlichen Unterricht, die Unterhaltung und Erhaltung

unserer Gebäude und vieles, vieles andere, was oft selbstverständlich scheint, zu finanzieren.

So bitten wir Sie herzlich, Ihr Kirchgeld (siehe Kirchgeldtabelle) entweder bar im Pfarramt oder per Banküberweisung oder Dauerauftrag zu zahlen. Die Kontodaten finden Sie am Ende des Gemeindeblattes.

Vielen herzlichen Dank!

	mtl. Einkommen in €	Monatsbetrag in €	Jahresbetrag in €
bis	374,99	0,50	6,00
375,00 bis	499,99	1,00	12,00
500,00 bis	624,99	2,50	30,00
625,00 bis	749,99	2,75	33,00
750,00 bis	874,99	3,00	36,00
875,00 bis	999,99	3,25	39,00
1000,00 bis	1124,99	3,50	42,00
1125,00 bis	1249,99	3,75	45,00
1250,00 bis	1374,99	4,00	48,00
1375,00 bis	1499,99	4,25	51,00
1500,00 bis	1624,99	4,50	54,00
1625,00 bis	1749,99	4,75	57,00
1750,00 bis	1874,99	5,00	60,00
1875,00 bis	1999,99	5,50	66,00
2000,00 bis	2124,99	6,00	72,00
2125,00 bis	2249,99	6,50	78,00
2250,00 bis	2374,99	7,00	84,00
2375,00 bis	2499,99	7,50	90,00
über	2500,00	0,3% der monatlichen Einnahmen	0,3% der jährlichen Einnahmen

Kinder & Jugend

Ansprechpartner:
Robert Waniek
☎ 0176 / 86 22 23 78
✉ r.waniek@gmx.de

■ **Eltern-Kind-Kreis**

Di 9:30–12:00 Uhr
Christenlehreraum,
Hoffnungskirche
mit gemeinsamem
Mittagessen

■ **Christenlehre
1.-2. Klasse**

Mi 15.30–16.30 Uhr
Christenlehreraum,
Hoffnungskirche

■ **Christenlehre
3.-4. Klasse**

Do 15:30–16:30 Uhr
Christenlehreraum,
Hoffnungskirche

■ **Christenlehre
5.-6. Klasse**

Do 17:00–18:00 Uhr
Christenlehreraum,
Hoffnungskirche

■ **Konfirmanden**

Di 17:30–19:00 Uhr
Kleiner Saal,
Hoffnungskirche

■ **Junge Gemeinde***

Jüngere JG
Di 19:00–21:00 Uhr
Ältere JG
Do ab 20:00 Uhr
JG-Raum „Bunker“,
Hoffnungskirche

Erwachsene■ **Hauskreis**

Mi 20:00 Uhr 14tägig
reihum bei allen

Daniela Neubert
✉ narzissenwiese@gmx.de

■ **Familienkreis**

Mi 19:30 Uhr

8.3.
Familie Pavlik
Hainichener Str. 6
01159 Dresden

12.4.
Familie Leibenath
Conertplatz 9C
01159 Dresden

10.5.
Familie C. & D. Haufe
Burgwartstr. 47
01159 Dresden

Thomas Pawlik
✉ thomas-pawlik@t-online.de

■ **Meditationskreis**

Mo 19:30 Uhr
Sakristei,
Hoffnungskirche
13.3. / 10.4. / 15.5.

Senioren

Ansprechpartnerin:
Gisela Merkel-Manzer
☎ 0351 / 42 26 911
✉ gisela.merkel-manzer@gmx.de

■ **Gesprächskreis**

Mi 15:00 Uhr
Kleiner Saal,
Hoffnungskirche
29.3. / 19.4. / 31.5.

■ **Seniorenkreis**

Do 15:00 Uhr
Kleiner Saal,
Hoffnungskirche
2.3. / 6.4. / 1.6.

Im Mai findet kein Senio-
renkreis statt, dafür aber
der Gemeindeausflug am
10. Mai, 12:00 Uhr (siehe
Seite 10)

■ **Gottesdienste im
Pflegeheim „AGO“**

10:00 Uhr mtl.
Wernerstr. 37
9.3. / 6.4. / 11.5.

■ **Andacht im
Wohnpark**

Fr 9:30 Uhr mtl.
Mohorner Str. 14
3.3. / 7.4. / 5.5.

■ **Andacht in der
Seniorenresidenz**

Fr 10:30 Uhr mtl.
Mohorner Str. 12
3.3. / 7.4. / 5.5.

Musik■ **Gospelchor**

Do 19:30 Uhr
Kleiner Saal,
Hoffnungskirche

Johannes Israel
✉ johannes.israel@gmx.de

■ **Instrumentalkreis**

Mi 19:30 Uhr 14tägig
Kleiner Saal,
Hoffnungskirche

Gerd Heubaum
✉ gerd.heubaum@web.de

■ **Kirchenchor**

Di 19:30–21:00 Uhr
Kleiner Saal,
Hoffnungskirche

Gerd Heubaum
✉ gerd.heubaum@web.de

■ **Posaunenchor**

Fr 19:30 Uhr
Kirchsaal,
Friedenskirche

Ekkehard Scobel
☎ 0172 / 37 07 834
✉ ekkehard.scobel@t-online.de

■ **Kurrende**

Mi 16:00 Uhr Kleine Kur.
Mi 16:45 Uhr Große Kur.
Kleiner Saal,
Hoffnungskirche

Andreas Kastl
✉ Andreas.Kastl@evlks.de

■ **Offener Singkreis**

Mi 19:30 Uhr jeder 3. i. M.
Sakristei,
Hoffnungskirche

Martin Borck
✉ martin.borck@gmx.de

Ehrenamt, z.B.■ **Arbeitskreis
Öffentlichkeitsarbeit**

fünfmal im Jahr
Hoffnungskirche

Johannes Greiner
✉ johannes-greiner@gmx.de

■ **Besuchsdienst**

Do 18:30 Uhr
Apartment,
Hoffnungskirche
2.3.

■ **Kirchen-Café**

Sonntags nach den
Gottesdiensten

Martin Borck
☎ 0351 / 41 73 403
✉ martin.borck@gmx.de

■ **Kindergottesdienst**

Robert Waniek
☎ 0176 / 86 22 23 78
✉ r.waniek@gmx.de

Sozialberatung

„Treff Emil“
Emil-Ueberall-Straße 6

Rovena Winkler
☎ 0174 / 82 95 024

■ **Frühstückstreff**

Mo 9:00–10:30 Uhr
anschließend Ver-
anstaltung mit Thema

■ **Thematischer
Abendtreff**

Di 17:00–20:00 Uhr
mit Imbiss

Kirchenvorstand■ **KV-Sitzung**

einmal im Monat
19:30 Uhr
Sakristei,
Hoffnungskirche

■ **Bauausschuss**

Markus Leibenath
✉ m.leibenath@gmx.de

■ **Gemeindeaufbau-
ausschuss**

Andrea Borchert
✉ AndreaBorchert@gmx.net

■ **Kinder- und
Jugendausschuss**

Robert Waniek
✉ r.waniek@gmx.de

■ **Ökumenausschuss**

Conrad Jenschke
✉ jens.c85@gmx.de

■ **Stadtteilarbeitskreis**

Roxana Nicolas
✉ roxana.nicolas@gmx.de

* finanziell aus Haushalts-
mitteln der Landeshaupt-
stadt Dresden (Jugendamt)
und des Freistaates Sachsen
(Sächsisches Staatsministe-
rium für Soziales) gefördert



Pfarrerinnen

Gisela Merkel-Manzer
 ☎ 0351 / 42 26 911
 ✉ gisela.merkel_manzer@evlks.de

Konstanze Eymann
 ☎ 0351 / 87 94 546
 ✉ konstanze.eymann@gmx.net

Mitarbeitende

**Verwaltungsangestellte
 Ines Pöhland**
 Kontakt über Pfarramt

**Gemeindepädagoge
 Robert Waniek**

☎ 0176 / 86 22 23 78
 ✉ r.waniek@gmx.de

Kantor Gerd Heubaum

✉ gerd.heubaum@web.de

Kantor Andreas Kastl

✉ andreas.kastl@evlks.de

**Hausmeister
 Dirk Langrock
 Johannes Fromm**

Kontakt über Pfarramt

Friedhof

Friedhofsverwaltung

Neuer Annenfriedhof
 Kesselsdorfer Str. 29
 01159 Dresden
 ☎ 0351 / 42 13 261
 ☎ 0351 / 42 42 001

Kirchenvorstand

Thomas Pawlik
 ☎ 0351 / 84 94 515
 ✉ thomas-pawlik@t-online.de

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich und wird kostenlos abgegeben. Wir freuen uns über jede Spende zur Deckung der Herstellungskosten (ca. 0,50€/Heft), die Sie unseren Helfern und Helferinnen mitgeben oder auf unser Konto überweisen können. Für Druckfehler und versehentliche andere Fehler bitten wir um Nachsicht.

Die veröffentlichten Daten dienen ausschließlich der gemeindeinternen Verwendung. Eine missbräuchliche Verwendung, etwa zu Werbezwecken, ist ausdrücklich untersagt.

Der Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist am **Sonntag, dem 16. April 2017**. Sie können Artikel und Anregungen per Email an unsere Redaktion schicken oder im Pfarramt abgeben.

✉ redaktion@frieden-hoffnung.de

Herausgeber Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frieden und Hoffnung Dresden, Gisela Merkel-Manzer (V.i.S.d.P.)

Redaktionsmitglieder Roxana Nicolas, Thekla Brunner, Konstanze Eymann, Johannes Greiner, Conrad Jenschke, Jürgen Mummert, Gisela Merkel-Manzer, Thomas Pawlik, Ines Pöhland, Matthias Weigel

Satz Jürgen Mummert, Conrad Jenschke, gesetzt in der Compasse und Bitter

Auflage 3.000 Stück

Fotonachweis Titelseite: Pfrn. Eymann; S. 4: Lotz, S. 5: Nahler; S. 6: edp; S. 8: Lotz, Müller; S. 9: Crestani; S. 10: diema; S. 12: Badel; Grafik S. 19: GraphicMama-Team; S. 20 Fryxelius

Pfarramt

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frieden und Hoffnung Dresden

Clara-Zetkin-Str. 30, 01159 Dresden

☎ 0351 / 42 26 910
 ☎ 0351 / 42 72 061
 ✉ kg.dresden_friedenundhoffnung@evlks.de

🌐 im Internet unter:
www.frieden-hoffnung.de

Öffnungszeiten

Di, Fr 9:00–12:00 Uhr | Do 15:00–18:00 Uhr

Bankverbindung

Konto für Kirchgeld und Spenden

Empfänger Kirchgemeinde Frieden und Hoffnung
Institut KD-Bank für Kirche und Diakonie
IBAN DE38 3506 0190 1604 8000 10
BIC GENODED1DKD

**Netzwerk
 Willkommen in Löbtau**
 🌐 im Internet unter:
www.willkommen-in-loebtau.de



Evangelisch-Lutherische
 Landeskirche Sachsens

Kirchgebäude

Friedenskirche, Wernerstraße 32, 01159 Dresden
Hoffnungskirche, Clara-Zetkin-Str. 30, 01159 Dresden



Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.

Ezechiel 36,26